



ZENTRALRAT
ORIENTALISCHER
CHRISTEN IN
DEUTSCHLAND

Armenier, Assyrer/Aramäer und Pontos-Griechen protestieren gegen antiislamische Kundgebung in München

München – Der Gedenktag des armenischen Genozids wird von der Partei “Die Freiheit” für die Verbreitung antiislamischer Propaganda vereinnahmt.

Am 24. April 2013 wird wie jedes Jahr überall in Deutschland von vielen Organisationen der Opfer des armenischen Genozids gedacht. In München wird dieser Gedenktag jedoch von einer Veranstaltung überschattet, deren Organisatoren die Tragödien der christlichen Minderheiten im Osmanischen Reich für Propagandazwecke zu missbrauchen versuchen. Von der Partei “Die Freiheit” ist zu diesem Anlass am Odeonsplatz eine Versammlung angekündigt worden. Genauer möchte man “der systematischen Ermordung von 1,5 Millionen Armeniern, 500.000 Assyrern/Aramäern und 353.000 Pontos-Griechen” gedenken. Zwischen der Religion Islam und dem extremen Islamismus machen die Vertreter dieser vom Verfassungsschutz beobachteten Partei bekanntlich keinen Unterschied. Dass sie aber den Gedenktag des armenischen Genozids als Anlass missbrauchen, um sämtlichen muslimischen Ländern einmal mehr vermeintliche “systematische Verfolgung und Vertreibung” der Christen vorzuwerfen, ist skandalös.

Unabhängig davon, mit welchen – ausschließlich eigenen politischen Zwecken dienenden – Parolen diese Partei “des Völkermords an den Armeniern, Assyrern und Pontos-Griechen zu gedenken” beabsichtigt, eine pauschale Islamkritik lehnen die unterzeichnenden Vereine und Verbände entschieden ab.

Eine islamfeindliche Propaganda in Deutschland kann nicht mit den Ereignissen von vor 98 Jahren untermauert werden. Bei aller berechtigten Kritik auch an der heutigen Nationalitätenpolitik der Türkei, kann dies nicht als Rechtfertigung dafür gelten, den in Deutschland lebenden Muslimen kollektive Rechte der freien Religionsausübung vorzuenthalten.

Die armenische Landsmannschaft in Bayern e.V., die Assyrisch Demokratische Organisation e.V., der Verband der Vereine der Griechen aus Pontos e.V., sowie die Arbeitsgruppe Anerkennung e.V. (AGA) verurteilen aufs Schärfste die Instrumentalisierung des armenischen Genozids und der Christenverfolgungen und distanzieren sich in aller Deutlichkeit vom pauschalen Islamhass, den die Organisatoren dieser Veranstaltung bei jeder Gelegenheit propagieren.

Unterzeichner:

Die armenische Landsmannschaft in Bayern e.V.

www.armenier-muenchen.de

info@armenier-muenchen.de

Assyrisch Demokratische Organisation e.V. – Sektion Mitteleuropa

Postfach 310 203

86063 Augsburg

E-Mail: assyria98@gmx.de

www.ado-world.org

Verband der Vereine der Griechen aus Pontos in Europa e.V.

Adalbertstrasse 23

60486 Frankfurt/M.

www.osepe.de

Arbeitsgruppe Anerkennung – gegen Genozid, für Völkerverständigung e.V. (AGA)

Postfach 41 10 24

12120 Berlin

www.aga-online.org

info@aga-online.org

Pressekontakt:

Armenische Landsmannschaft in Bayern e.V.

Frau Arpine Maniero

Südmährenstraße 42

85586 Poing

fon ..: 0179 68 76 909

web ..: www.armenier-muenchen.de/

email : arpine.maniero@extern.lrz-muenchen.d

- © 2013 [Z OCD](http://zocd.de). All Rights Reserved.

<http://zocd.de/armenier-assyreraramaer-und-pontos-griechen-protestieren-gegen-antiislamische-kundgebung-in-munchen/>